

Beschlussvorlage

Vorlage-Nr.: 2016/184

freigegeben am **17.11.2016**

GB 2

Sachbearbeiter/in: Düring, Andre

Datum: 15.11.2016

Grundschule Kleibrok - Neugestaltung der Außenanlagen

Beratungsfolge:

<u>Status</u>	<u>Datum</u>	<u>Gremium</u>
Ö	28.11.2016	Schulausschuss
N	13.12.2016	Verwaltungsausschuss

Beschlussvorschlag:

Die Außenanlagen werden entsprechend der vorgestellten Planung hergerichtet.

Sach- und Rechtslage:

Im Zuge der Schaffung der Sportanlage Köttersweg wurde in der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 01.10.2013 die Aufstellung des Bebauungsplanes 102 „ehemaliger Sportplatz Kleibrok“ beschlossen. Dieser Bereich sollte zur teilweisen Gegenfinanzierung der Sportanlage Köttersweg einer Wohnbebauung zugeführt werden.

Im Rahmen des Schulentwicklungskonzeptes (Vorlage 2014/029) wurde die Verwaltung beauftragt, Planungen für die Erweiterung der Grundschule Kleibrok einzuleiten und ein Ausstattungskonzept aufzustellen. Dieses Konzept wurde zwischenzeitlich beschlossen (Vorlage 2014/183).

Im Hinblick auf die vorgenannte beabsichtigte Bauleitplanung wurde zunächst vorrangig geprüft, inwieweit die für den Schulsport notwendige Infrastruktur auf dem Gelände der Grundschule selbst untergebracht werden könnte. Unter den damaligen Rahmenbedingungen wäre dies grundsätzlich so umsetzbar gewesen.

In der Sitzung des Schulausschusses am 09.11.2015 wurde empfohlen, die Grundschule entsprechend der Entwurfsstudie „Erweiterung“ dreizügig auszubauen. Die Neugestaltung des Außengeländes sollte gesondert beraten werden.

Während der Planungsphase für das Außengelände wurde seitens des Landkreises für die Schülerbeförderung zur Grundschule Kleibrok eine Buslinie neu eingerichtet, deren Platzbedarf auf der vorhandenen Verkehrsfläche nicht mehr darstellbar war.

Hierdurch bedingt wurde neben der Neugestaltung des Außengeländes auch eine Neugestaltung der Verkehrsflächen notwendig, um die in den Hol- und Bringverkehrszeiten unübersichtliche Verkehrssituation im Interesse der Verkehrssicherheit zu beordnen.

In der Einwohnerfragestunde der Ratssitzung am 20.06.2016 wurde dem Bürgermeister durch Vertreter einer Interessengemeinschaft eine Liste mit 1.975 Unterschriften überreicht. Die Kernforderungen der Interessengemeinschaft sind der anteilige Erhalt des Sportplatzes und eine angemessene Verkehrsführung. Diese Forderungen werden mit der vorliegenden Planung abgedeckt.

Mit der Schulleitung der Grundschule Kleibrok wurde die vorliegende Außenanlagen- und Verkehrsraumplanung besprochen und von dieser dem Grunde nach ausdrücklich begrüßt. Gleichwohl werden Bedenken bezüglich des Wegfalls eines größeren Sportplatzanteiles und der Wunsch nach Ausgestaltung eines Kleinspielfeldes und der Laufbahn als Kunststoffanlage vorgetragen (Anlage 2). Hier bleibt jedoch anzumerken, dass die für den Schulsport erforderliche Infrastruktur vollumfänglich in der vorliegenden Planung berücksichtigt worden ist. Es würden beide Kleinspielflächen als Rasenfläche und die Laufbahn mit Tennenbelag ausgestaltet werden.

Die Ausgestaltung mit Kunststoffbelag würde eine erhebliche Kostensteigerung zur Folge haben und ist auch nicht begründet.

Finanzielle Auswirkungen:

Die geschätzten Kosten der Neugestaltung belaufen sich auf rd. 600.000 € (brutto).

Die erforderlichen Haushaltsmittel werden in den Haushaltsentwurf 2017 aufgenommen.

Anlagen:

Anlage 1 – Plan der Außenanlagen

Anlage 2 - Schreiben Grundschule Kleibrok